

# Möbel aus dem Gartenbrocki

Freunde des Gärtnerns mit Sinn fürs Individuelle pilgerten am Wochenende nach Embrach zur Eröffnung ins Gartenbrockenhaus.

## Von Marlies Reutlmann

Embrach - Das Frühlingswetter am Samstag bildet den perfekten Auftakt für das jährliche Eröffnungsfest im Gartenbrockenhaus der geschützten Werkstatt Hardundgut in Embrach.

Längst ist es kein Geheimtipp mehr: Aus allen Himmelsrichtungen strömen die Besucher herbei und lassen sich von der Vielfalt inspirieren. Das Brocki funktioniert wie ein herkömmliches Brockenhaus. Es gibt Obstgestelle, Steinplatten und Gartenmöbel aus zweiter Hand. Mit etwas Glück findet man Raritäten, die es in keinem Gartencenter zu kaufen gibt.

Jonathan Hildebrand vom Hardundgut-Leitungsteam, der zum ersten Mal

am Eröffnungsfest mitarbeitet, ist überrascht, mit welcher Fantasie die Gartenfreunde einkaufen. «Mit guten Ideen verleihen die Menschen den gebrauchten Gegenständen im eigenen Garten ein neues Dasein.» Müserref Sahin vom Verkaufsteam rotiert flink zwischen Kasse, Blumenregal und Kunden hin und her: «Die Osterartikel sind zurzeit sehr begehrt, und wenn diese hier ausverkauft sind, haben wir noch mehr am Lager.»

Alle Hände voll zu tun haben auch die Mitarbeiterinnen vom «Mobil-im-Biss» der Institution Lindenbaum. Geduldig warten die Hungrigen, bis sie in den Genuss der hausgemachten Köstlichkeiten kommen. Livemusik und Eselreiten für Kinder runden das Familienprogramm ab. Madeleine Bättig beansprucht die Dienste von Hardundgut regelmässig. «Ich liebe einen gepflegten Garten und kaufe seit vielen Jahren bei Hardundgut ein.» Ihr sei wichtig, das lokale Gewerbe zu unterstützen und mit dem Einkauf soziale Verantwortung zu übernehmen.